

Pressemitteilung 01/2022

Neues Leichtathletik-Magazin „bahnEINS“ möchte der Individualsportart eine mediale Bühne geben

Mit viel Leidenschaft und Begeisterung für die Leichtathletik hat ein kleines Team aus freien Fotografen, Autoren und einer Illustratorin im August diesen Jahres ein neues Projekt aus der Taufe gehoben: Ein neues Leichtathletik-Magazin. Das hochwertige Magazin mit dem Titel „bahnEINS“ möchte der Individualsportart eine mediale Bühne geben und geht dabei zudem andere Wege entgegen vieler etablierter Medien. Das Magazin, welches zunächst quartalsweise und somit viermal im Jahr erscheint, setzt auf spannende und ausführliche Hintergrundgeschichten, packende Porträts, Interviews und vor allem auf großformatige und tolle Fotos, festgehalten von Fotografen, die seit vielen Jahren in der Leichtathletik unterwegs sind und mit großem Einsatz und Engagement die Athleten bei ihren Wettkämpfen mit der Kamera begleiten. Einhundert Seiten umfasst jeweils eine Magazinausgabe, die in einem modernen großzügigen Layout daherkommt. Neben einer limitierten Printausgabe erscheint das Magazin auch als E-Paper. Das E-Paper ist das 1:1 Abbild der gedruckten Ausgabe und wird als PDF-Dokument zum Download bereitgestellt.

„Wir geben Inhalten den Platz und Raum, den wir für angemessen halten“, so Herausgeber Raphael Schmitt. Und so können Porträts oder weitere Geschichten im Magazin gerne einmal 10-12 Seiten einnehmen. Feste Rubriken gibt es bis auf wenige Ausnahmen ebenfalls nicht. „Dadurch sind wir sehr flexibel und können stets neue Themenschwerpunkte setzen“, erklärt Schmitt das Konzept, dass zudem im Magazin-Innenteil komplett ohne Werbeanzeigen auskommt. Lediglich die Umschlagseiten können durch Anzeigenkunden und -partner belegt werden. Finanziert wird das Projekt somit nahezu ausschließlich durch die Einnahmen aus dem Verkauf der Magazine. Kein leichtes Unterfangen. Dennoch wurde sich bewusst für diesen Schritt entschieden. „Wir möchten ein hochwertiges und exklusives Magazin produzieren und auch beim Layout keine Kompromisse eingehen und alle Freiheiten haben“, so Raphael Schmitt. bahnEINS ist zudem ein Projekt von „Leichtathleten für Leichtathleten“. So haben alle freien Mitarbeiter einen Leichtathletik-Hintergrund, waren als Athlet entweder selbst aktiv oder sind dies noch, waren als Trainer oder Übungsleiter tätig und sind weiterhin mit der gleichen Begeisterung als journalistische Beobachter der Leichtathletik besonders verbunden.

Nach der Erstausgabe Anfang August diesen Jahres ist nun vor wenigen Tagen die zweite Magazinausgabe erschienen. Erneut hat das derzeit siebenköpfige Team eine ansprechende Auswahl an Athletenporträts und -geschichten sowie tolle Impressionen und Momente vergangener großartiger Leichtathletik-Events auf 100 Seiten zusammengestellt. Neben spannenden Porträts über 400m-Sprinterin Luna Thiel, die sich nach zwei schwierigen Jahren eindrucksvoll auf der Stadionrunde zurückgemeldet hat, Mittelstreckenläuferin Hanna Klein, die besonders vielseitig unterwegs ist, gibt es zudem ein Porträt über die Para-Sportlerin und Rennrollstuhlfahrerin Merle Menje. Besonders lesenswert ist außerdem eine ausführliche Story über Lea Meyer, die im August in München überraschende Vize-Europameisterin im 3000m-Hindernislauf wurde. Im Magazin zu finden ist auch ein großes Interview mit Speerwurf-Europameister Julian Weber. Abgerundet wird die zweite Ausgabe von bahnEINS wieder mit vielen tollen Fotos, unter anderem mit zwei Bildstrecken zu den Leichtathletik-Europameisterschaften 2022 in München sowie dem krönenden Saisonabschluss beim ISTAF 2022 im Berliner Olympiastadion. Premiere feiert im bahnEINS-Magazin indes die Kolumne „MAXimale Leidenschaft“ von und mit Mittel- und Langstreckenspezialist Maximilian Thorwirth.

Das bahnEINS-Magazin ist exklusiv im eigenen Online-Shop unter www.bahneins.com erhältlich.